



Berlin, 22. Januar 2014

Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Obstbauregionen Brandenburgs sind ein wichtiger Motor für die Tourismusbranche ihrer Regionen. Doch sieht es um die Existenz der Obstbaubetriebe selbst oft nicht gut aus. Die strukturellen Veränderungen der letzten 2 Jahrzehnte und der inzwischen anstehende Generationenwechsel stellen die Betriebe in ihren Unternehmens- und Personalentscheidungen vor starke Herausforderungen

Was kann im Bereich Bildung und Beratung verbessert werden, um die Betriebe in ihrer Existenzsicherung zu unterstützen? Um diese Frage möglichst praxisnah zu beantworten, wurde zwischen Obstbaubetrieben des Werderaner Havellands und des österreichischen Burgenlands ein Erfahrungsaustausch durchgeführt und Experten aus Betrieben, Bildung und Beratung durch die Humboldt-Universität zu Berlin befragt.

Die Ergebnisse sollen Ihnen nun vorgestellt und diskutiert werden.

Wir laden Sie herzlich ein zur Abschlussveranstaltung

Obstbau in Brandenburg: Perspektiven mittels Bildung und Beratung

**am 11. Februar 2014, 12 – 17:00 Uhr
an der Heimvolkshochschule am Seddiner See, Haus Wiesengrund**

Über Ihre Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

Bitte melden Sie sich bis zum 31. Januar 2014 unter der E-Mail: f.schindler@snafu.de oder dem Fax: 030/694 7163 an.

Freundliche Grüße

Friedrich Schindler und Marion Piek



Obstbau in Brandenburg: Perspektiven mittels Bildung und Beratung Abschlussveranstaltung des Erfahrungsaustauschs Brandenburg-Burgenland

am Dienstag den, 11. Februar 2014 von 12:00 – 17:00 Uhr
Heimvolkshochschule Seddiner See, Haus Wiesengrund

Programm

- 12:00-12:30 **Ankommen mit kleinem Imbiss**
- 12:30-13:00 **Begrüßung und kurze Einführung**, Marion Piek, Ing.-Büro F. Schindler
- 13:00– 13:45 **Situation und Perspektiven für Bildung und Beratung der Obstbaubetriebe im Burgenland**, Dipl.-HLFL-Ing. Manfred Gsellmann, Landwirtschaftskammer Burgenland, Bezirksreferat Güssing/Jennersdorf
- 13:45-14:00 *Diskussion*
- 14:00-14:30 **Ergebnisse des Vergleichs der Bildungs- und Beratungsangebote für Obstbaubetriebe in Brandenburg und im Burgenland**, Dr. Thomas Aenis Humboldt Universität Berlin, Lehr- und Forschungsgebiet Beratung und Kommunikation
- 14:30-14:45 *Diskussion*
- 14:45-15:00 *Kaffeepause*
- 15:00 – 15:30 **Marketingwissen für die landwirtschaftliche Direktvermarktung in Brandenburg**, Evelyn Juister, Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde, Fachgebiet Politik und Märkte in der Agrar- und Ernährungswirtschaft
- 15:30-16:00 **Projektergebnisse, Handlungsempfehlungen**, Friedrich Schindler, Ing.-Büro F. Schindler
- 16:00-16:30 **Positionen des Gartenbauverbands Berlin-Brandenburg und der Lehranstalt für Gartenbau und Floristik Großbeeren** (angefragt)
- 16:30-17:00 **Abschlussdiskussion und Verabschiedung**
- Moderation:** Dieter Franz Obermaier, Leiter der Lehranstalt für Gartenbau und Floristik Großbeeren



An: Ing.Büro F. Schindler
E-Mail: f.schindler@snafu.de
Fax: 030/694 7163

Anmeldung

zur Abschlussveranstaltung des Erfahrungsaustauschs Brandenburg-Burgenland
„Obstbau in Brandenburg: Perspektiven mittels Bildung und Beratung“

am Dienstag den, 11. Februar 2014 von 12:00 – 17:00 Uhr
Heimvolkshochschule Seddiner See, Haus Wiesengrund

Ich nehme teil:

Vorname Nachname:

Weitere Person/en:

.....

Firma/Organisation:

Anschrift:

.....

Telefon:

E-Mail:

**Arbeit und Einkommen in den Obstbauregionen
Werder-Havelland + Burgenland:
Transnationaler Erfahrungsaustausch**

INGENIEURBÜRO
für
STADTPLANUNG
DORFPLANUNG
und
REGIONALENTWICKLUNG

Stadtplaner Dipl.-Ing. Karl Friedrich Schindler



Datum, Unterschrift